

Ditton
332
442
551
662

Hersteller
Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv Michael Otto
HiFi-Classic.de

celestion
international 

Celestion Industries GmbH,
Schaferstr. 22-24,
6780 Pirmasens.
Telefon: 06331 62392

SP 3299.8.79

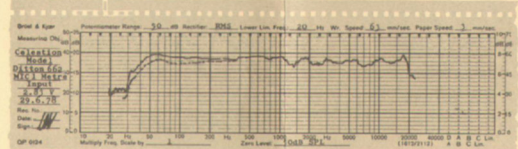
Printed in England

Celestion
hi-fidelity
Lautsprecher

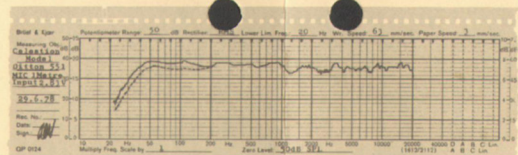
Ditton 662.551.442.332



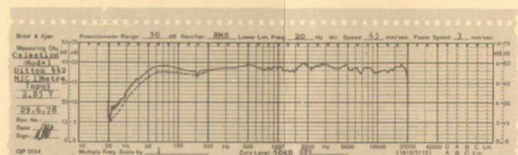
Leistungskurven



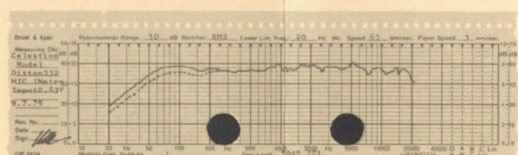
Ditton 662



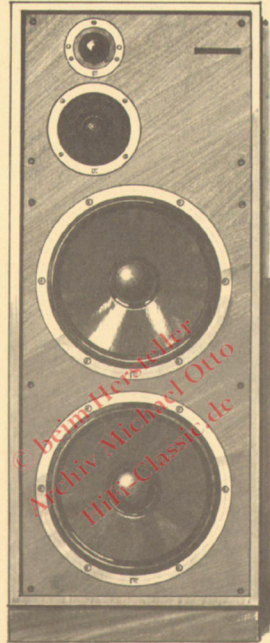
Ditton 551



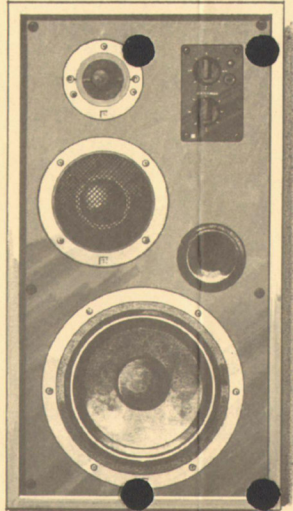
Ditton 442



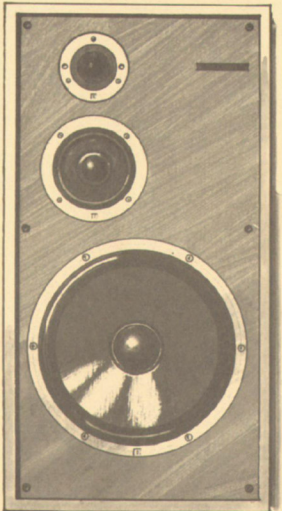
Ditton 332



Ditton 662



Ditton 551



Ditton 442



Ditton 332

Ditton 662
Die Konstruktion der Ditton 662 beruht auf einem Sekundärstrahlensystem (ABR), wodurch die Ausschwingung des Baßtrönerkonus reduziert und die Nennbelastbarkeit im Tiefenbereich zusammen mit der Tieftonleistung verbessert wird. Für die Box wurden drei aktive Toner sowie ein Sekundärstrahler verwendet. Im einzelnen sind dies: FC122, Tieftöner 330 mm mit 50-mm-Schwingspule und 5 kg Motorgewicht, Flußdichte 1,1 Tesla (11000 Gauss), ABR, Sekundärstrahler 330 mm mit Doppelaufhängung für reine

Axialbewegung. MD501, Mittentöner mit 52-mm-Schwingspule und 3,4 kg Motor, 1,5 Tesla (15000 Gauss), HF2001 Hochtöner mit 19-mm-Schwingspule und 0,65 kg Motor für 1,3 Tesla (13000 Gauss). Die Steuerung des gesamten Systems erfolgt über einen 14-Element-Frequenzteiler mit integrierter Hochtonersicherung. **Ditton 551**
Die Ditton 551 beruht auf einer luftdurchlässigen Boxenkonstruktion, wodurch die Tiefenbereichsleistung im Vergleich zur gleichwertigen luftdichten Konstruktion entscheidend verbessert wird. Da diese Belastungsform eine geringere

Ausschwingung des Tieftöners verlangt, läßt sich die gewünschte Leistung durch einen kleineren Baßtröner erzielen. Die verwendeten Tönereinheiten sind: PC101, Tieftöner 290 mm mit 50-mm-Schwingspule und 2,9 kg Motorgewicht, Flußdichte 1,1 Tesla (11000 Gauss), MD701, Mittentöner mit 46-mm-Schwingspule und 2,7 kg Motor für 1,5 Tesla (15000 Gauss), HF2001, Hochtöner mit 19-mm-Schwingspule und 0,65 kg Motor für 1,3 Tesla (13000 Gauss). Die Steuerung der Töner erfolgt über einen 15-Element-Frequenzteiler mit integrierter Hochtonersicherung und Fehlsicherungsanzeigelampe.

Mit eigens vorgesehenen Klangreglern lassen sich die Pegel des Mitten- und Hochtöners um bis zu 2 dB nach oben und mehr als 6 dB nach unten anpassen. **Ditton 442**
Die luftdichte Boxenkonstruktion der Ditton 442 erleichtert die kontrollierbare Erweiterung des Tiefenbereichs über die vorgesehene Baßresonanzfrequenz hinaus. Innerhalb der luftdichten Box befindet sich ein zweites geschlossenes Gehäuse zur Isolierung des Mittentöners. Die Töner der Ditton 442 sind: FC121, Tieftöner 330 mm mit 46-mm-Schwingspule und 3,2 kg

schwerem Motor für Flußdichte 1,1 Tesla (11000 Gauss), FC61, Mittentöner 130 mm mit 25-mm-Schwingspule und 0,91 kg schwerem Motor für Flußdichte 1,0 Tesla (10000 Gauss), HF2001, Hochtöner mit 19-mm-Schwingspule und 0,65 kg schwerem Motor für 1,3 Tesla (13000 Gauss). Die Steuerung der Box erfolgt über einen 14-Element-Frequenzteiler mit Absicherung für den Hochtöner. **Ditton 332**
Die Ditton 332 beruht ebenfalls auf einer hermetisch verschlossenen Boxenkonstruktion, wodurch eine kontrollierbare Erweiterung des Tiefenbereichs über die

Baßresonanzfrequenz des Systems hinaus möglich ist. Innerhalb der luftdichten Box befindet sich ein zweites geschlossenes Gehäuse zur Isolierung des Mittentöners. Die Töner sind: PC102 Tieftöner 290 mm mit 38 mm Schwingspule und 1,8 kg Motor für 1,05 Tesla (10500 Gauss), FC61, Mittentöner 130 mm mit 25 mm Schwingspule und 0,91 kg Motor für 1,0 Tesla (10000 Gauss), HF2001, Hochtöner mit 19 mm Schwingspule und 0,65 kg Motor für 1,3 Tesla (13000 Gauss). Die Steuerung der Box erfolgt über einen 14-Element-Frequenzteiler mit Absicherung für den Hochtöner.

Axialer Amplitudengang Die axiale Frequenz verläuft in schallotter Umgebung abwärts bis 200 Hz und von da in 2π Steraden (halbschrittweise) weiter bis 20 Hz. Die punktierte Kurve zeigt die Korrektur für den Lautsprecher in 4π Steraden (ganzschrittweise).

Axialer Amplitudengang Die axiale Frequenz verläuft in schallotter Umgebung abwärts bis 200 Hz und von da in 2π Steraden (halbschrittweise) weiter bis 20 Hz. Die punktierte Kurve zeigt die Korrektur für den Lautsprecher in 4π Steraden (ganzschrittweise).

© beim Hersteller
Archiv-Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv-Michael Otto
HiFi-Classic.de

© beim Hersteller
Archiv-Michael Otto
HiFi-Classic.de

Modell	Frequenzbereich ± 3dB (2π Sterad)	Empfindlichkeit (rosa Rauschen) 90dB at 1m	Empfohlene Verstärkerleistung		System Zusammenstellung	Übergangsfrequenzen	Gehäuseabmessungen	Nettogewicht		Versandgewicht	
			Min.	Max.				lbs	kg	lbs	kg
DITTON 332	50Hz to 20kHz	2.8 watts	20 watts	100 watts	1 HF2001 Dome tweeter (3/4") 1 FC61 Cone mid-range (3") 1 PC102 Cone bass (12")	600 Hz 4.5 kHz	25 1/2" x 14" x 11 1/4" 650 x 356 x 285 mm	37.5	17	42	19
DITTON 442	45Hz to 20kHz	2.9 watts	20 watts	120 watts	1 HF2001 Dome tweeter (3/4") 1 FC61 Cone mid-range (5") 1 FC121 Cone bass (12")	600 Hz 4.5 kHz	30" x 15 3/8" x 11 7/16" 762 x 390 x 290 mm	52.8	24	66	30
DITTON 551	38Hz to 20kHz	3.25 watts	20 watts	140 watts	1 HF2001 Dome tweeter (3/4") 1 MD701 Dome mid-range (1 3/4") 1 PC101 Cone bass (10")	600 Hz 4.5 kHz	28 1/2" x 15 1/2" x 13" 720 x 395 x 328 mm	55	25	68.2	31
DITTON 662	38Hz to 20kHz	2.9 watts	20 watts	160 watts	1 HF2001 Dome tweeter (3/4") 1 MD501 Dome mid-range (2") 1 FC122 Cone bass (12") 1 ABR (12")	700 Hz 4.5 kHz	41 5/8" x 15 3/4" x 11 13/16" 1057 x 400 x 300 mm	74.8	34	88	40

Die Firma Celestion beschäftigt sich seit 1924 mit der Konstruktion und Herstellung von Lautsprechern der Spitzenklasse und kann sich daher auf über ein halbes Jahrhundert Erfahrung auf dem Gebiet der Tonwiedergabe berufen.

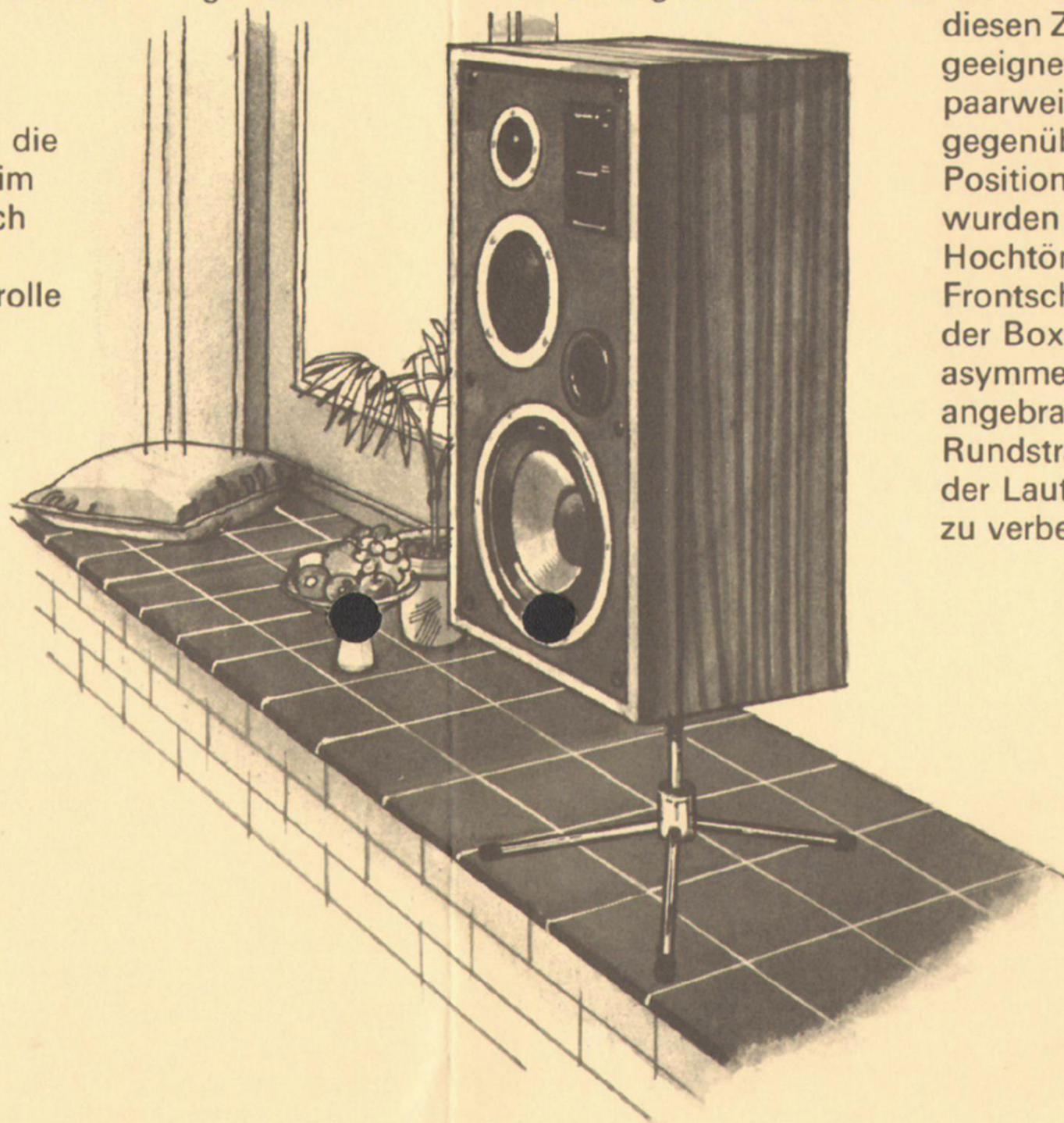
Die in dieser Broschüre vorgestellten Modelle sind das gemeinsame Ergebnis dieser Erfahrung und dem Modernsten, das unseren Ingenieuren

an Konstruktionstechnik und Materialtechnologie zur Verfügung stand.

Traditionsgemäß werden die Tönereinheiten sämtlich im Celestion-Werk in Ipswich hergestellt, um eine lückenlose Qualitätskontrolle zu gewährleisten. Nicht nur wird das Güteniveau der einzelnen Bauteile durch alle Phasen des Herstellungsprozesses

hindurch strengstens überwacht abschließend wird jede einzelne Box in einer schalltoten Prüfkammer über Kurvenschreiber ausgetestet. Jede Box zeichnet sich durch hervorragend verarbeitete Gehäuse und das elegante Design der eigens hierfür entwickelten Frontbespannung aus. Nach Belieben läßt sich die Bespannung auch entfernen: die attraktive und professionelle Gestaltung der Schallwände und Töner ist für

diesen Zweck bestens geeignet. Da für den paarweisen Einsatz in gegenüberliegender Position gedacht, wurden Mitten- und Hochtöner auf den Frontschallwänden der Boxen asymmetrisch angebracht, um das Rundstrahlverhalten der Lautsprecher zu verbessern.



© beim He
Archiv M
HiFi